

Kreativ sein und Bleibendes gestalten!

Ein Projekt des Fördervereins „Lebenswertes Kostebrau“ e.V., der Farbküche Altenburg, der envia M Energie AG und der Hospita Sozialdienste GmbH

Als sich im Jahr 2017 die ersten Mitstreiter unseres Dorfes trafen, um ihre Ideen für den bevorstehenden Dorfgeburtstag im Jahr 2021 auszutauschen, kam auch der Gedanke eines Graffiti-Projektes für Kinder und Jugendliche von Kostebrau zur Sprache. Schnell war man sich zu Beginn der Planung darüber einig, was das Motiv und die Platzierung des Graffitis anbetraf. Dank eines Sponsoringvertrages zwischen der envia M Energie AG und dem Förderverein „Lebenswertes Kostebrau“ e.V. war die Finanzierung des Projektes bald geklärt. Das Werkstattgebäude der HOSPITA Sozialdienste GmbH, direkt am Verbindungsweg zwischen Ober- und Unterdorf, war der geeignete Ort für die Projektdurchführung.

Nachdem mit Unterstützung der Vereine aus dem Ort die Wände und das Dach des Werkstattgebäudes hergerichtet waren, sollte am 1. Mai dieses Jahres, zum geplanten Jubiläum des Hauses am Wiesengrund, dieses Projekt starten. Leider war das auf Grund der Corona-Pandemie nicht möglich. Das Jubiläum und der Graffiti-Workshop, so der offizielle Name des Projektes, konnte dann am 03.10.2020 mit vielen Gästen und Teilnehmern erfolgreich durchgeführt werden.

Ein solches Projekt, dass nicht nur zur Verschönerung der Wände des Werkstattgebäudes, sondern gleichzeitig mit einem Kreativ-Workshop für Kinder und Jugendliche, Einwohner von Kostebrau sowie Bewohnern des Hauses am Wiesengrund verbunden werden konnte, war eine tolle Idee. Letztendlich begann man am 02.10. mit dem Aufbringen der ersten Umrisse auf den Wänden und endete am 06.10. mit dem letzten Sprühstoß.

Dank Susann Seifert von der Farbküche Altenburg, welche kreative Graffitikunst in soziale Projekte integriert, nahm das Projekt an dem Festwochenende schnell Formen an. Neben der Gestaltung des Logos zur bevorstehenden 600-Jahrfeier von Kostebrau, wurden auch sechs große Metallfässer sowie sechs kleinere Fässer besprüht. Hier konnten vorwiegend die Kinder und Jugendlichen aus Kostebrau und Umgebung ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Die großen Fässer sollen am Festwochenende 2021 als Stehtische versteigert werden. Der Erlös aus der Versteigerung wird für die Finanzierung der 600-Jahrfeier verwendet. Die kleinen Fässer werden durch die TSG Rot Weiß Kostebrau als Papierkörbe genutzt. Außerdem konnten die Kinder und Jugendlichen eigene Arbeiten auf Pappe und Keilrahmen gestalten.

Unser Dank gilt allen am Projekt beteiligten, vor allem aber Susann Seifert von der Farbküche Altenburg, der envia M Energie AG für die Finanzierung, dem Förderverein „Lebenswertes Kostebrau“, für die Organisation und der HOSPITA Sozialdienste GmbH, für die Bereitstellung der Wände ihres Werkstattgebäudes.

Übrigens, eine weitere Zusammenarbeit mit der Farbküche Altenburg ist für 2021 geplant, worauf sich die Kostebrauer jetzt schon freuen.